



Gutes Konzept mit optischen Mängeln: Wetter und Jahreszeiten im Neuen

Die Wetterengine von X-Plane 12 wurde gegenüber der Vorgängerversion grundlegend überarbeitet. Vollständig wurde es von Laminar Research als „4D-Wettermodell“ für „ultra realistische Flugenerlebnisse“ angepriesen. Viele Simmer werden sich noch an das denkwürdige Video von Austin Meyer erinnern, welches eher einem psychodelischen Trip als der Vorstellung eines neuen Wettermodells ähnelte, siehe FS MAGAZIN 1/2022 und die Linkliste. Die Szene ist im Video ab Minute 6 zu sehen.

Gegenüber X Plane 11, dessen Wettermodell auf lokalen Wetterberichten der Flughäfen (METeorological Aerodrome Report – METAR) basierte, geht X-Plane 12 einen wesentlichen Schritt weiter: Die METAR-Daten bilden weiterhin die Basis für die Darstellung des lokalen Wetters. Sie werden allerdings jetzt mit einem Vorhersagemodell der amerikanischen Wetterbehörde National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA) www.noaa.gov interpoliert. Der Datensatz „General Regularly-distributed Information in Binary Form“ (GRIB) beinhaltet ein mittels Computer-Algorithmus errechnetes Vorhersagemodell für die gesamte Welt.

Somit erhält der Pilot nicht mehr nur auf lokalen Daten basierendes Wetter mit abrupten Übergängen zur nächsten Station, sondern in sämtlichen Flug-

phasen ein der Realität entsprechendes Wetter mit sanften Übergängen. Das ist ein erheblicher Schritt in Richtung von erheblich mehr Realismus.

Einstellungsmöglichkeiten

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Wetter in X-Plane 12 einzustellen. Standard ist die automatische Wetterberechnung, die das jeweilige Wetter aus den genannten Quellen errechnet.

Wer sein eigenes Wetter kreieren möchte, kann auf manuelles Wetter umschal-

ten. Das zuerst automatisch generierte Wetter bleibt bestehen und kann beliebig verändert werden.

Möglich sind drei Wolkenschichten (Layer) und unbegrenzte Windzonen. Es gibt zudem zahlreiche voreingestellte Szenarien zu entdecken. Von klarem Himmel bis zu schlechtesten Flugbedingungen ist alles dabei. Auch die Sichtweite lässt sich exakt einstellen.

Neben den Voreinstellungen für das Wetter selbst können die Bedingungen auf den Runways individuell verändert



Der Flug durch ein Gewitter mit X-Plane 12 kann durchaus beeindruckend sein...